

## Buchstabier-Tafel

Buchstabe	Schlüsselwort	Aussprache des Schlüsselwortes (Betonung)
A	Alfa	<b>AL</b> FAH
B	Bravo	<b>BRA</b> WO
C	Charlie	<b>TSCHAH</b> LI
D	Delta	<b>DEL</b> TAH
E	Echo	<b>ECK</b> O
F	Foxtrott	<b>FOX</b> TROTT
G	Golf	GOLF
H	Hotel	HO <b>TELL</b>
I	India	<b>IN</b> DI AH
J	Juliett	<b>JUH</b> LI <b>ETT</b>
K	Kilo	<b>KI</b> LO
L	Lima	<b>LI</b> MAH
M	Mike	MEIK
N	November	<b>NO WEMM</b> BER
O	Oscar	<b>OSS</b> KAR
P	Papa	PA <b>PAH</b>
Q	Quebec	<b>KI</b> BECK
R	Romeo	<b>RO</b> MI O
S	Sierra	SSI <b>ER</b> RAH
T	Tango	<b>TANG</b> GO
U	Uniform	<b>JU</b> NI FORM
V	Victor	<b>WICK</b> TAR
W	Whiskey	<b>WISS</b> KI
X	X-ray	<b>EX</b> REH
Y	Yankee	<b>JENG</b> KI
Z	Zulu	<b>SUH</b> LUH

Empfehlungen für das Übermitteln von Meldungen

Zu übermittelnder Begriff	Übermittlung	Wiederholung
211001230	Two One One ...	I repeat: Two One One ...
Seute Deern / DB8...	Seute Deern / DB8...	I spell: Sierra Echo ...new word Delta Echo ...call sign Delta Bravo Eight ...
Fehmarn	Fehmarn	I spell: Foxtrott Echo ...
121800 UTC, April	One Two One Eight Zero Zero, April	I repeat: One Two One Eight Zero Zero, April
54-34.5 N 011-08.2 E	Five Four Degrees Three Four Decimal Five Minutes North Zero One One Degrees Zero Eight Decimal Two Minutes East	I repeat: Five Four Degrees ...
Bouy KO 4	Bouy Kilo Oscar Four	I repeat: Bouy Kilo Oscar Four
+	End of Message	

Hinweise:

- Alle unbekanntes Begriffe wie Ortsnamen etc. müssen buchstabiert werden.
- Rufzeichen werden durch einen Schrägstrich vom Schiffsnamen getrennt. Der Schrägstrich wird nicht übermittelt.
- Breitengrade sind immer zweistellig, Längengrade immer dreistellig zu schreiben und zu übermitteln.
- Die Ankündigung von Buchstaben-, gemischten Gruppen usw. ist bei Meldungen nicht vorgesehen.
- Begriffe wie nautical miles oder knots können als „nm“ oder „kn“ abgekürzt werden.

# Sprechfunkverfahren im GMDSS nach WRC 2007

## 1. Notverfahren

### 1.1 Terminologie

DISTRESS ALERT	DSC-Notalarm	DSC
DISTRESS CALL	Notanruf	Sprechfunk
DISTRESS MESSAGE	Notmeldung	Sprechfunk
DISTRESS ALERT RELAY	DSC-Alarm für eine andere Station in Not	DSC
DISTRESS CALL RELAY	Notanruf für eine andere Station in Not	Sprechfunk
DISTRESS ACKNOWLEDGEMENT	DSC-Empfangsbestätigung	DSC

### 1.2 Initialisieren des Notverkehrs von einem Schiff in Not

- Aussenden eines DSC-Notalarms. Ist die Anlage nicht mit DSC ausgerüstet, werden der Notanruf und die Notmeldung im Sprechfunk direkt auf der Notfrequenz ausgesendet.
- Abwarten der DSC-Empfangsbestätigung (DISTRESS ACKNOWLEDGEMENT). Diese wird in der Regel nur von einer Landstation (Küstenfunkstelle oder RCC) übermittelt.

#### • Notanruf

MAYDAY            3x  
THIS IS  
SCHIFFSNAME    3x  
RUFZEICHEN     1x  
MMSI             1x      falls ein DSC-Notalarm ausgesendet wurde.

#### Notmeldung

MAYDAY            1x      nach dem Notzeichen folgt **kein** THIS IS!  
SCHIFFSNAME    1x  
RUFZEICHEN     1x  
MMSI             1x      falls ein DSC-Notalarm ausgesendet wurde.

LETZTBEKANNT E POSITION IN BREITE UND LÄNGE ODER IN BEZUG AUF  
EINE BEKANNTE GEOGRAPHISCHE BEZEICHNUNG (z.B. 3 SEEMEILEN  
SÜDLICH KAP FANTASY) MIT DAZUGEHÖRENDE R ZEIT IN UTC

ART DES NOTFALLS

ART DER GEWÜNSCHTEN HILFE

WEITERE ANGABEN, DIE DIE HILFELEISTUNG ERLEICHTERN KÖNNEN

OVER

**Beispiel:**

**MAYDAY MAYDAY MAYDAY**

**THIS IS**

**YACHT HOLIDAY HOLIDAY HOLIDAY DA 5824 211235000**

**MAYDAY YACHT HOLIDAY DA 5824 211235000**

**POSITION 43 DEGREES 15 MINUTES NORTH 006 DEGREES 28 MINUTES EAST AT 0845 UTC (ODER 3 NAUTICAL MILES SOUTH OF CAPE FANTASY)**

**THE SHIP IS SINKING**

**IMMEDIATE ASSISTANCE IS REQUIRED**

**THE SHIP IS A 46 FEET SAILING YACHT SLOOP DARK BLUE HULL**

**6 PERSONS ON BOARD LAST COURSE 170 DEGREES SPEED FIVE KNOTS**

**OVER**

### **1.3 DSC-Empfangsbestätigung – DISTRESS ACKNOWLEDGEMENT**

In den RR ist definiert, dass eine DSC-Empfangsbestätigung normalerweise nur von einer Landstation (Küstenfunkstelle oder RCC) ausgelöst werden soll.

Ein Schiff sollen eine DSC-Empfangsbestätigung nur senden, wenn:

- es von einer Landstation dazu aufgefordert wird; oder
- wenn keine DSC-Empfangsbestätigung von einer Landstation erfolgt ist; und
- kein anderer Notverkehr mittels Sprechfunk ausgehend vom Schiff in Not oder an dieses gerichtet, festgestellt worden ist; und
- mindestens fünf Minuten seit dem DSC-Notalarm vergangen sind und dieser wiederholt worden ist.

Schiffe, die einen DSC-Notalarm und/oder einen Notanruf und eine Notmeldung auf VHF oder auf Grenzwellen empfangen haben, sollen wie folgt reagieren:

- die Sprechfunk-Notfrequenz überwachen und die Notmeldung mitschreiben;
- danach mittels Sprechfunk unter der folgenden Bedingung bestätigen:
  - wenn innerhalb von fünf Minuten keine Empfangsbestätigung übermittelt worden ist; und
  - die Notmeldung mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln an eine geeignete Landstation weiterleiten.

Die Bestätigung von einem Schiff in Sprechfunk soll wie folgt übermittelt werden:

MAYDAY	1x	
NAME DES SCHIFFES IN NOT	1x	ODER;
MMSI	1x	ODER;
ANDERE IDENTIFIKATION DES SCHIFFES IN NOT	1x	
THIS IS		
EIGENER SCHIFFSNAME	1x	
RUFZEICHEN	1x	
MMSI	1x	FALLS VORHANDEN
RECEIVED MAYDAY		

**MAYDAY**

**YACHT HOLIDAY THIS IS YACHT LUCKY DA 4247 211285000**

**RECEIVED MAYDAY**

#### 1.4 **Aufheben eines Fehlalarms**

Ist von einem Schiff fälschlicherweise ein DSC-Notalarm ausgesendet worden, muss dieser unverzüglich aufgehoben werden. Es soll wie folgt vorgegangen werden:

1. Das Gerät ausschalten und wieder einschalten, um zu vermeiden, dass der DSC-Notalarm nach ein paar Minuten wieder automatisch ausgesendet wird.
2. Auf der entsprechenden Sprechfunk-Notfrequenz die folgende Meldung durchsprechen:

ALL STATIONS 3x  
THIS IS  
SCHIFFSNAME 3x  
RUFZEICHEN 1x  
MMSI 1x  
PLEASE CANCEL MY DISTRESS ALERT OF .... UTC  
OVER

**ALL STATIONS ALL STATIONS ALL STATIONS**

**THIS IS**

**SAILING YACHT TROUBLE TROUBLE TROUBLE DA 2854 211432000**

**PLEASE CANCEL MY DISTRESS ALERT OF 0700 UTC**

**OVER**

Die Sprechfunk-Notfrequenz muss danach während mindestens 5 Minuten überwacht werden, um allfällige Rückfragen zu beantworten.

## 1.5 Weiterleiten eines empfangenen Notalarms – DISTRESS RELAY

Ein Schiff, das erfährt, dass sich ein anderes Schiff in Not befindet, (beispielsweise mittels Funk oder anhand von Beobachtungen) soll unter den folgenden Umständen einen DSC-Notalarm oder einen Notanruf für das Schiff in Not aussenden:

- wenn vom Schiff in Not ein DSC-Notalarm empfangen worden ist, der nicht innerhalb von fünf Minuten bestätigt worden ist; oder
- wenn festgestellt wird, dass es dem Schiff in Not nicht möglich ist, Notverkehr selber abzuwickeln und der verantwortliche Schiffsführer entscheidet, dass weitere Hilfe notwendig ist.

Entsprechend den Umständen soll ein Schiff entweder einen DISTRESS CALL RELAY per Sprechfunk, einen individuell adressierten DSC-DISTRESS ALERT RELAY aussenden. Die Weiterleitung soll möglichst an eine Landstation erfolgen. Ein DSC-DISTRESS ALERT RELAY soll nie an ALL SHIPS gerichtet werden!

### 1.5.1 DISTRESS CALL RELAY an eine Landstation

Geräte auf einem Sportschiff lassen in der Regel keinen DSC-DISTRESS ALERT RELAY zu. Befindet sich ein Sportschiff, das einen Notalarm weiterleiten will, in der Reichweite einer Landstation, ruft es diese per Sprechfunk auf dem geeigneten Frequenzband direkt auf einer überwachten Arbeitsfrequenz oder auf der VHF- oder Grenzwellen-Notfrequenz an, sofern diese überwacht wird:

MAYDAY RELAY 3x

NAME DER ANGERUFENEN STATION 3x

THIS IS

EIGENER SCHIFFSNAME 3x

RUFZEICHEN 1x

OVER

**MAYDAY RELAY MAYDAY RELAY MAYDAY RELAY**

**BREMEN RESCUE BREMEN RESCUE BREMEN RESCUE**

**THIS IS**

**YACHT HELPFUL HELPFUL HELPFUL DA 3585**

**OVER**

- Die MMSI kann weggelassen werden, weil kein DSC-DISTRESS ALERT RELAY ausgesendet worden ist.

- Der Anruf wird mit OVER abgeschlossen, weil jetzt die Antwort der Landstation abgewartet werden muss. Erst nach dem GO AHEAD der Landstation darf weitergefahren werden, beispielsweise mit:

**BREMEN RESCUE RADIO THIS IS SAILING YACHT HELPFUL DA 3585**

**WE RECEIVED THE FOLLOWING DISTRESS MESSAGE AT 0700 UTC ON CHANNEL 16 (ODER DER ENTSPRECHENDEN FREQUENZ)**

**VOLLSTÄNDIGE NOTMELDUNG, WIE SIE ERHALTEN WORDEN IST**

**OVER**

ODER

**BREMEN RESCUE RADIO THIS IS SAILING YACHT HELPFUL DA 3585**

**POSITION 28 DEGREES 12 MINUTES NORTH 030 DEGREES 15 MINUTES EAST  
AT 0645 UTC**

**WE OBSERVED AN UNIDENTIFIED TRAWLER SINKING ABOUT 3 NAUTICAL  
MILES SOUTHEAST OF OUR REPORTED POSITION WE ARE HEADING TO THE  
TRAWLER WE REQUEST IMMEDIATE ADDITIONAL ASSISTANCE FROM ASHORE  
AND OTHER SHIPS IN VICINITY OVER**

**1.6 Funkstille gebieten:**

Durch die Seenotleitstelle oder die Funkstelle, die die Suche und Rettung koordiniert oder Küstenfunkstelle, die an dem Notverkehr beteiligt ist.

**a) An alle Funkstellen**

**ALL STATIONS** (ein Mal gesprochen)

**SILENCE MAYDAY**

**b) An eine bestimmte Funkstelle**

**Name der störenden Funkstelle** (ein Mal gesprochen)

**SILENCE MAYDAY**

**1.7. Beenden des Notverkehrs:**

Durch die Seenotleitstelle oder eine von ihr beauftragte Funkstelle:

**MAYDAY** (einmal gesprochen)

**ALL STATIONS, ALL STATIONS, ALL STATIONS**

**THIS IS**

**Rufzeichen** oder **Name** (ein Mal gesprochen)

**Aufgabezeit** (Beendigungszeit des Notverkehrs in UTC)

**Name** und **Rufzeichen** (der Funkstelle, die sich in Not befand)

**SILENCE FINI**

## 2 Dringlichkeitsverfahren

### 2.1 Terminologie

URGENCY ANNOUNCEMENT	DSC-Anruf Typ URGENCY. Kündigt eine Dringlichkeitsmeldung an.	DSC
URGENCY CALL	Dringlichkeitsanruf	Sprechfunk
URGENCY MESSAGE	Dringlichkeitsmeldung	Sprechfunk

### 2.2 Aussenden einer Dringlichkeitsmeldung an alle Stationen

- Aussenden eines DSC-Anrufs des Typs URGENCY an "ALL SHIPS". Ist die Anlage nicht mit DSC ausgerüstet, werden der Dringlichkeitsanruf und die nachfolgende Meldung in Sprechfunk direkt auf der Notfrequenz ausgesendet, sofern diese nicht durch Notverkehr belegt ist.
- Auf einen DSC-Anruf des Typs URGENCY an ALL SHIPS erfolgt keine DSC-Empfangsbestätigung.
- Aussenden des Dringlichkeitsanrufs und der Meldung in der folgenden Struktur:

PAN PAN 3x

ALL STATIONS 3x

THIS IS

SCHIFFSNAME 3x

RUFZEICHEN 1x

MMSI 1x falls vorher ein DSC-Anruf ausgesendet wurde

LETZTE BEKANNTE POSITION IN BREITE UND LÄNGE ODER IN BEZUG  
AUF EINE BEKANNTE GEOGRAPHISCHE BEZEICHNUNG (z.B. 3  
SEEMEILEN SÜDLICH KAP FANTASY) MIT DAZUGEHÖRENDE ZEIT IN  
UTC

MELDUNGSIHALT

OVER

**PAN PAN PAN PAN PAN PAN**

**ALL STATIONS ALL STATIONS ALL STATIONS**

**THIS IS**

**YACHT DOLPHIN DOLPHIN DOLPHIN DA 2932 211458000**

**POSITION 43 DEGREES 15 MINUTES NORTH 006 DEGREES 28 MINUTES  
EAST AT 0845 UTC (oder 3 nautical miles south of Cape Fantasy)**

**OUR RUDDER IS BROKEN WE ARE DRIFTING SLOWLY TOWARDS THE  
COAST WE NEED TOWING ASSISTANCE**

**OVER**



### 2.3 Annullieren einer Dringlichkeitsmeldung

Wenn eine Dringlichkeitsmeldung an alle Stationen übermittelt worden ist und die gewünschten Maßnahmen nicht mehr notwendig sind, soll sie vom Schiff, das die Dringlichkeitsmeldung ausgesendet hat, im folgenden Format mittels Sprechfunk annulliert werden:

PAN PAN                    3x  
ALL STATIONS            3x  
THIS IS  
SCHIFFSNAME            3x  
RUFZEICHEN             1x  
MMSI                      1x      falls die ursprüngliche Meldung per DSC angekündigt wurde  
PLEASE CANCEL URGENCY MESSAGE OF .... UTC  
OVER

**PAN PAN   PAN PAN   PAN PAN**  
**ALL STATIONS   ALL STATIONS   ALL STATIONS**  
**THIS IS**  
**YACHT DOLPHIN   DOLPHIN   DOLPHIN   DA 2932   211458000**  
**PLEASE CANCEL MY URGENCY MESSAGE OF 0725 UTC**  
**OVER**

## 3 Sicherheitsverfahren

### 3.1 Terminologie

SAFETY ANNOUNCEMENT	DSC-Anruf Typ SAFETY. Kündigt eine Sicherheitsmeldung an.	DSC
SAFETY CALL	Sicherheitsanruf	Sprechfunk
SAFETY MESSAGE	Sicherheitsmeldung	Sprechfunk

### 3.2 Aussenden einer Sicherheitsmeldung an alle Stationen

- Aussenden eines DSC-Anrufs des Typs SAFETY an "ALL SHIPS". Ist die Anlage nicht mit DSC ausgerüstet, werden der Sicherheitsanruf und die nachfolgende Meldung in Sprechfunk direkt auf der Notfrequenz ausgesendet, sofern diese nicht durch Not- oder Dringlichkeitsverkehr belegt ist.
- Auf einen DSC-Anruf des Typs SAFETY an ALL SHIPS erfolgt keine DSC-Empfangs-bestätigung.

- Aussenden des Sicherheitsanrufs und der Meldung in der folgenden Struktur:

SECURITE 3x

ALL STATIONS 3x

THIS IS

SCHIFFSNAME 3x

RUFZEICHEN 1x

MMSI 1x falls vorher ein DSC-Anruf ausgesendet wurde

LETZTBEKANNT E POSITION IN BREITE UND LÄNGE ODER IN BEZUG AUF  
EINE BEKANNTE GEOGRAPHISCHE BEZEICHNUNG (Z.B. 3 SEEMEILEN  
SÜDLICH KAP FANTASY) MIT DAZUGEHÖRENDE R ZEIT IN UTC

MELDUNG S INHALT

OVER

**SECURITE SECURITE SECURITE**

**ALL STATIONS ALL STATIONS ALL STATIONS**

**THIS IS**

**YACHT DOLPHIN DOLPHIN DOLPHIN DA 2932 211458000**

**POSITION 43 DEGREES 15 MINUTES NORTH 006 DEGREES 28 MINUTES  
EAST AT 0845 UTC (oder 3 nautical miles south of cape Fantasy)**

**WE OBSERVED A DRIFTING BUOY WITH DESIGNATION ECHO  
FOXTROTT 378**

**SHIPS IN VICINITY PLEASE NAVIGATE CAREFULLY**

**OVER**

#### 4 Routinegespräch

##### 4.1 Erster Kontakt bei schlechter Verbindung, z.B. Schiff – Schiff:

Carola (drei Mal) / DA 2345

**THIS IS / HIER IST**

Jenny (drei Mal) / DG 2785

Can you read me? / Können Sie mich hören?

**OVER**

**4.2 Erster Kontakt bei guter Verbindung, z.B. Schiff – Revierfunkstelle auf dem Arbeitskanal:**

Bremerhaven Locks

**THIS IS / HIER IST**

Jenny (zwei Mal) / DG 2785

Can you read me? / Können Sie mich hören?

**OVER**

**4.3 Zweiter Kontakt = Laufendes Gespräch:**

Carola bzw. Bremerhaven Locks

**THIS IS / HIER IST**

Jenny

Following problem / Folgendes Problem

**OVER**